

Freinberg, 28. April 2022

## Erste Eichanlage für spezielle Industriegase

- *Derzeit 13 eigene Werkstätten, Ausbau wird vorangetrieben*
- *Richtrahmen, Lackierung oder Gesamtüberholung als Spezialservices*
- *Nachweis der außerordentlichen Kompetenz im Fahrzeugbau*

Die Schwarz Müller Gruppe baut ihre Spezialservices in den eigenen Werkstätten aus. Noch in diesem Jahr wird die erste Eichanlage für flüssige, stark gekühlte Industriegase wie etwa Stickstoff in Betrieb gehen. Die behördlichen Genehmigungen für den österreichischen Standort Wels liegen vor. „Spezialservices wie Eichungen sind eine starke Säule unseres Werkstättengeschäfts. Hier haben wir eine Alleinstellung unter den großen Herstellern“, betonte Schwarz Müller CEO Roland Hartwig heute, Donnerstag, 28. April, in der Unternehmenszentrale Hanzing (Freinberg bei Schärding, Oberösterreich). Hartwig plant mittelfristig mit einer spürbaren Umsatzsteigerung in diesem Dienstleistungsbereich.

Auf der neuen Prüfanlage für kryogene Gase können die regelmäßigen, behördlich vorgeschriebenen Eichungen von Tankfahrzeugen erstmals auch bei Schwarz Müller durchgeführt werden. Schwarz Müller beobachtet seit einiger Zeit eine Zunahme dieser Transporte. Man rechnet damit, dass der Trend anhält. Eichungen für Benzin- und Diesel-Tankfahrzeuge bietet Schwarz Müller bereits an, auch hier hat die Prüfung behördliche Geltung.

### **Aufwendige Reparaturen am Fahrzeugrahmen**

Eichungen sind nur ein kleiner Teil der Spezialservices in den Schwarz Müller Werkstätten. Besonders anspruchsvoll ist der Einsatz der Rahmenrichtbank, um den Fahrzeugrahmen von Anhängern und LKW wieder in Form zu bringen. Es handelt sich meist um Unfallfahrzeuge, die entweder im Straßenverkehr oder bei der Be- und Entladung beschädigt worden sind. Je teurer das Fahrzeug, desto eher lohnt sich die komplexe Reparatur. Bei Tankfahrzeugen ist dies am häufigsten der Fall. Der verzogene Fahrzeugrahmen wird dabei in den Riehtrahmen eingespannt und unter Einsatz von Wärme und mit beträchtlicher Energie wieder in seine ursprüngliche Form gebracht. Die Reparaturen sind aufwendig, sie benötigen spezielle Werkzeuge und besonderes Know-how. Die Kompetenzen von Schwarz Müller im Rahmenbau kommen hier optimal zur Geltung, betont der CEO. Die Anlagen von Schwarz Müller seien jedenfalls gut ausgelastet.

### **Lackierungsarbeiten aller Art**

Auch in der Oberflächenbearbeitung haben die Schwarz Müller Werkstätten einiges zu bieten. Einerseits geht es um nachhaltigen Korrosionsschutz, andererseits um den Anhänger als Werbefläche für das Transportunternehmen. Die Lackierarbeiten erfordern nicht nur Fachkompetenz, sondern auch einigen Platz: 15 Meter Länge und fünf Meter Höhe muss eine Lackierbox schon aufweisen.

Ein besonderes Angebot hat die Werkstatt in Lieboch in der Steiermark: die Komplettaufbereitung. Das heißt, ältere Fahrzeuge werden von Grund auf überarbeitet und erhalten eine Ausstattung, die den aktuellen Anforderungen entspricht. Auch diese Dienstleistung lohnt sich vor allem für langlebige und komplexe Fahrzeuge, sie wird von Transportunternehmen im In- und Ausland in Anspruch genommen.

### **Wachsendes Netz an eigenen Standorten**

Etwa 15 Prozent vom Gesamtumsatz der 13 eigenen Werkstätten mit rund 150 Beschäftigten machen die Spezialservices aus. Mittelfristig will Hartwig diesen

Anteil auf 25 Prozent steigern. Die Standorte befinden sich überwiegend in den Ländern, in denen der österreichische Premiumhersteller Marktführer ist, also in Österreich, Tschechien und Ungarn. Österreich ist mit fünf Niederlassungen von Wien bis Mäder optimal aufgestellt. Im Schwerpunktmarkt Deutschland gibt es derzeit drei Werkstätten. Es sollen rasch mehr werden, um der wachsenden Kundenklientel ein breites Serviceangebot machen zu können. Darüber hinaus plant die Schwarz Müller Gruppe den systematischen Ausbau in weiteren Schwerpunktmärkten wie zum Beispiel Polen. „Dieses Netz an Standorten ist ein strategischer Vorteil für die Schwarz Müller Gruppe. Wir sind der einzige Hersteller, der seinen Kunden umfangreiche Services zur Werterhaltung direkt anbietet“, erläuterte der CEO.

### **Customer Services für den gesamten Lebenszyklus**

Zu den Customer Services zählen neben Wartung, Reparatur und Ersatzteilversorgung auch die internationale Mietflotte sowie der Handel mit gebrauchten Fahrzeugen. Die Werkstätten konzentrieren sich auf die Anhänger und arbeiten markenneutral. Jüngst wurde die Palette um Telematik für die gezogene Einheit erweitert. Zum Schutz der Ladung, zur Disposition oder sogar zur vorausschauenden Wartung ist in jedem Schwarz Müller Fahrzeug ein Telematiksystem verbaut.

### **Bildmaterial zum Download unter:**

<https://www.schwarzmueller.com/de/info-und-kontakt/pressematerial>



Alle größeren Werkstätten von Schwarz Müller setzen Richtbänke ein, um Unfallschäden am Fahrzeugrahmen zu reparieren.

*Copyright: Schwarz Müller Gruppe*



CEO Roland Hartwig leitet die Schwarz Müller Gruppe seit 2016. Er setzt unter anderem auf den Ausbau der eigenen Werkstätten.

*Copyright: Schwarz Müller Gruppe*

#### **Über die Schwarz Müller Gruppe**

Die Schwarz Müller Gruppe ist der größte europäische Nischenanbieter für Anhänger und Aufbauten. Das Unternehmen baut mehr als 150 Fahrzeugtypen mit dem Anspruch, ihren Kunden Mehrwert in der Anwendung zu liefern. Schwarz Müller ist in der mehr als 150-jährigen Unternehmensgeschichte zum führenden Spezialisten für individuelle Transportlösungen geworden. Mit Fahrzeugen der beiden Marken Schwarz Müller und Hüffermann beliefert die Gruppe in 21 Ländern die Bauwirtschaft, Infrastrukturunternehmen, die Rohstoff- und Wertstoffindustrie sowie Transportunternehmen im Fernverkehr.

#### **Für weitere Informationen**

Mag. Michael Prock, Prock und Prock Marktkommunikation GmbH, Mediensprecher  
Paracelsusstraße 4/1/7, 5020 Salzburg, Österreich  
mp@prock-prock.at, T: +43 662 821155-0, M: +43 664 210 88 54